Naturforschende Gesellschaft Bamberg e.V. gegr. 1834

Vereinsnachrichten 1998

Gesellschaftsbericht für 1998

I. Aktivitäten

Das rege Vereinsleben wird durch die Vortragsveranstaltungen, die Exkursionen, Veröffentlichungen und sonstigen Aktivitäten geprägt. Die meisten dieser Aktivitäten sind im Veranstaltungsprogramm (s.S. 191) sowie in den Veröffentlichungen im FT (ab S. XX) bereits hinreichend dokumentiert. Für das 164. Gesellschaftsjahr soll all dies kurz zusammengefaßt werden.

Naturwissenschaftliche Vortragsveranstaltungen

Im Stadtarchiv fanden im Jahre 1998 fünf sehr interessante wissenschaftliche Vorträge statt. Wir sind froh, daß wir weiterhin diesen Raum nutzen können und sind der Stadt zu Dank verpflichtet. Mein besonderer Dank gilt hier Herrn Sebastian Göller (Bamberg), der in seiner Freizeit die Räume für uns geöffnet hält. Ein kleines Mango, das es noch zu beheben gilt, ist der Diaprojektor, der immer wieder seine Funktion verweigert und so vor allem die Referenten vor Probleme stellt.

Sprechabende

Die Sprechabende wurden wiederum überwiegend von Mitgliedern der Gesellschaft bestritten. Sie führten uns in die Natur in unserer näheren Umgebung, aber auch an entfernte Orte Europas und Afrikas. Es waren interessante Reiseberichte, Nachweise seltener Pflanzen und Tiere, Naturschutzprojekte sowie Themen aus Astronomie und Geologie. Die 11 Veranstaltungen in der Gaststätte Tambosi waren meist gut besucht. Im August gönnte sich auch die Naturforschende Gesellschaft eine kurze Sommerpause.

Exkursionen

In Zusammenarbeit mit der VHS Kronach hat unser Mitglied Herr Werner Rost 5 Exkursionen angeboten. Diese führten nach Thüringen ins Schaubergwerk Merkers, nach St. Joachimsthal in Böhmen, ins südliche und östliche Fichtelgebirge sowie nach Schmiedefeld ins Schaubergwerk "Morassina"
Eine weitere sehr interessante geologisch-mineralogische Exkursion unter Leitung von Herrn Dr. Frobel führte nach Kupferberg, Neufang und Wirsberg und wird den Teilnehmern noch lange in bester Erinnerung bleiben (s.a. Tätigkeitsbericht der mineralogischen Arbeitsgruppe).

Eine naturkundliche Wanderung unter Leitung von Herrn Hermann Bösche und mir führte zu den Buger Wiesen.
Bei einer Exkursion ins Altmühltal unter Leitung von Herrn Klaus Fackler

(Landschaftspflegeverband Mittelfranken) wurde uns das Projekt "Altmühltaler Lamm" vorgestellt. Lammfleisch konnte zur Mittagspause auch in einer Wirtschaft, mit ausgezeichneter Küche verköstigt werden.
Bei beiden Führungen konnten sowohl botanische, wie zoologische Besonderheiten dieser Gebiete gezeigt werden, wie z.B. Orchideen (Kleines Knabenkraut, Brandknabenkraut) oder der Apollofalter.

Die Exkursionen waren für alle Beteiligten ein Erlebnis und die Naturforschende Gesellschaft wird auch in Zukunft daran festhalten, wenn gleich die Teilnehmerzahl manchmal nur gering ist. Aber das vor Ort Erlebte vermittelt letztendlich unvergeßliche Eindrücke, die sonst nicht so intensiv erfahren werden können.

Trotz durchziehender Wolkenfelder war die Astronacht in Stegaurach, die der astronomische Arbeitskreis veranstaltete, wieder ein großer Erfolg. Hier fanden sich viele Interessierte ein, die Jupiter, Saturn, Venus, Mond und Kugelsternhaufen durch die Fernrohre beobachten konnten. Jährlich steigt nicht nur die Zahl der "Besucher", sondern auch die Zahl der aufgebauten Teleskope.

Die monatlichen Treffen der drei bestehenden Arbeitsgruppen stehen jeweils unter einem bestimmten Thema. Hier werden neue Erfahrungen und Informationen ausgetauscht (s. Tätigkeitsberichte der Arbeitsgruppen).

Jahresbericht

Der Ihnen hier vorliegende 73. Jahresbericht für das Jahr 1998 beinhaltet 9 Beiträge aus den Themenbereichen der Botanik und Zoologie sowie die Vereinsnachrichten.
Der Bericht stellt eine zentrale Rolle in unserem Vereinsgeschehen dar. Zum einen zeigen die Artikel, meist von Mitgliedern der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg verfaßt, auf, daß das naturwissenschaftliche Interesse und die naturwissenschaftliche Forschung in unserer Region auf einer breiten Basis steht, zum anderen vermittelt der Bericht unseren Mitglieder, die nicht oder nicht immer an unseren Veranstaltungen teilnehmen können, die Aktivitäten und Inhalte des Vereins.
Die Artikel tragen dazu bei, daß unsere Gesellschaft weit über die Grenzen Oberfrankens hinaus einen guten Ruf behält und das Ansehen bei unseren internationalen Tauschpartnern stärkt.

Treffen des Dachverbandes

Die Gesellschaft hat auch im Jahr 1998 am Treffen des Dachverbandes Naturwissenschaftlicher Vereinigungen Deutschlands (DNVD) in Bremen teilgenommen. Die Familie Bösche, die sich zu dieser Zeit in Aurich aufhielt und ich

waren bei den Sitzungen und den Exkursionen des Dachverbandes zugegen und haben die Interessen der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg vertreten.

Briefe an den Oberbürgermeister

Mit einem Brief an den Oberbürgermeister Lauer haben wir uns gegen die Bebauung des Gebietes "Im Wiesengrund" ausgesprochen.
Anfangs schien sich die Mehrheit der Damen und Herren Stadträte unseren begründeten Bedenken anzuschließen, doch änderten diese dann doch noch ihre Meinung, so daß unsere Einwände leider keinen Erfolg zeigten.

Unser zweiter Brief galt dem Erhalt des Umweltamtes, das laut eines Nebensatzes in einem Artikel des FT zur Diskussion stand. Hier kann vermeldet werden, daß das Umweltamt fortbestehen wird und daß sich unser Einsatz hier offentsichtlich gelohnt hat. Es wäre auch ein Armutszeugnis, wenn es in Bamberg kein Umweltamt mehr geben würde, nachdem dieses nach unserer Auffassung vorzügliche Arbeit leistet.

Noch immer offen ist die Ausweisung des Muna-Geländes als Naturschutzgebiet. Bei der Vorstellung einer Broschüre über die Sandmagerrasen Bambergs stellte Oberbürgermeister Lauer vor geladenen Gästen und der Presse deren Schutzwürdigkeit heraus und beteuerte, daß er sich für deren Erhalt einsetzen werde. Bleibt zu hoffen, daß hier möglichst schnell Bewegung in das scheinbar feststeckende Verfahren kommt, bevor Stück für Stück der landesweit bedeutenden Sandmagerrasen der Ansiedlung von Industrie zum Opfer fallen.

II. Vorstandschaft

In der Vorstandschaft gab es fast keine Veränderungen.
Leider hat Herr Pfister sein Amt als Leiter der astronomischen Arbeitsgruppe aus alters- und gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Ich möchte ihm hiermit nochmals ganz herzlich, für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit danken.
Bedanken möchte ich mich auch bei Herrn Harald Förstel, der sich als Nachfolger von Herrn Pfister zur Verfügung gestellt hat. Ich wünsche ihm viel Erfolg und auch viel Spaß bei der Ausübung seines Amtes und freue mich ihn im Kreis der Vorstandschaft der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg begrüßen zu dürfen.

III. Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg betrug zum Jahresende 1998 214 Mitglieder.
Abgemeldet, zumeist aus Alters- und gesundheitlichen Gründen haben sich Frau Andrysek, Frau Bühl, Herr Jank, Herr Lepski, Herr Dr. Mautz, Herr Prof. Dr

Niggemann und Frau Schneider.
Drei Mitglieder sind im Jahr 1998 verstorben. Dies sind Herr Fürtig, Herr Gries und Frau Vogel-Daniels. Die Gesellschaft wird die Verstorbenen in ehrender Erinnerung behalten.
Als neue Mitglieder dürfen folgende Personen in unserer Gesellschaft begrüßt werden:
Herr Grauvogl, Bayreuth
Herr Dr. Kraus, Nürnberg
Herr Dr. Lorenz, Bamberg und
Herr Dr. Schödl, Burgebrach

IV. Kassenbericht

Der Kassenbericht unserer Schatzmeisterin Frau Dagmar Fiedler weist aus, daß sich die Einnahmen der Naturforschenden Gesellschaft während des Jahres 1998 auf 9.986,42 DM belaufen. Diese setzen sich vor allem aus Mitgliedsbeiträgen (7.772,50 DM) und Zuschüssen der Stadt Bamberg (500,00 DM) sowie des Bezirkstages Oberfranken (1.000,00 DM) für den Jahresbericht zusammen. Für die Zuschüsse und einige Spenden sei nochmals herzlichst gedankt.
Ausgaben fielen in Höhe von 10.592,06 DM an. Diese entstanden vor allem durch die Druckkosten des Jahresberichts, die mit 6.953,43 DM zu Buche stehen. Weiterhin verteilen sich die Ausgaben auf verschiedene Posten von denen hier nur die "größeren" Beträge genannt seien: für den Dachverband 762,80 DM, Honorare für Referenten 881,78 DM und Porto 666,59 DM.
Trotz des kleinen Minus von 605,64 DM steht der Verein mit einem Guthaben von ca. 13.500 DM immer noch auf gesunden Füßen.

Für die vorbildliche Kassenverwaltung sei Frau Fiedler hiermit herzlichst gedankt.

V. Dank

Bei allen Mitgliedern der Gesellschaft, den Referenten, den Exkursionsleitern, der gesamten Vorstandschaft, den Gruppenleitern und den Arbeitskreismitgliedern möchte ich mich für die Treue zum Verein und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Besonderen Dank für langjährige Mitgliedschaft verdienen folgende Personen und Firmen:
Firma G. Löffler für **50 Jahre** Mitgliedschaft
Herrn Dr. Horst Pfleger für **45 Jahre** Mitgliedschaft
Herrn Hans Dreyer für **35 Jahre** Mitgliedschaft
Herrn Hans Gries † für **35 Jahre** Mitgliedschaft
Herrn Dr. Günter Papke für **35 Jahre** Mitgliedschaft

Frau Dagmar Fiedler für **25 Jahre** Mitgliedschaft
Herrn Karl Schwesinger für **25 Jahre** Mitgliedschaft

Für das neue Jahrtausend ist wieder ein neuer Jahresbericht und ein neues Vortrags- und Exkursionsprogramm in Planung, das naturkundliches und naturwissenschaftliches Wissen vermitteln soll. Es wäre wünschenswert, wenn die Beiträge auch von einer breiteren Bevölkerungsschicht mit Interesse verfolgt werden würde. Doch scheint in Anbetracht der breiten Medienlandschaft, die nach Funk und Fernsehen zunehmend von den modernen Telekomunikationsmedien (Stichwort Internet) geprägt wird, bei den vergleichsweise bescheidenen Mitteln unserer Gesellschaft, eine größere Anerkennung bei der Bevölkerung zu finden, zum Scheitern verurteilt. So werden unsere Veranstaltungen wohl weiterhin nur von einem eingeschränkten, aber dafür umso interessierteren Kreis besucht werden. Für das neue Jahrtausend sollte jedoch versucht werden, eventuell durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit die Zahl der Hörer und Exkursionsteilnehmer zu erhöhen.

KLAUS WEBER, 1 Vorsitzender

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 73

Autor(en)/Author(s): Weber Klaus

Artikel/Article: Vereinsnachrichten 1998 181-186